

**A N F R A G E** von Theres Agosti Monn (SP, Turbenthal), Markus Schaaf (EVP, Zell) und Christoph Ziegler (GLP, Elgg)

betreffend Früh- und Spätkurse in der Region Winterthur Land

Die Erschliessung der Gemeinden Zell, Turbenthal und Elgg ist mit Halbstunden- und Hinkelhalbstundentakt tagsüber für den Berufs- und Freizeitverkehr gewährleistet. Bei den Früh- und Spätkursen fehlen jedoch wichtige Verbindungen. Dadurch können Arbeitnehmende, deren Arbeit in Zürich um Viertel vor sieben oder früher beginnt, nicht den öffentlichen Verkehr benutzen. Ebenso müssen sich Flugpassagiere für Flüge vor halb acht Uhr mit Taxi oder Auto behelfen. Abends fehlt der Taktfahrplan für die Rückreise von Zürich nach Arbeitsschluss für Schichtarbeitende, nach Weiterbildungen und nach kulturellen Veranstaltungen.

175/2016

In diesem Zusammenhang bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Gemäss Zürcher Oberländer vom 19. Januar 2016 hat die Gemeinde Zell in den Jahren 2013 und 2015 Rekurse gegen die Nichteinführung der Züge ab Bauma 05.04 Uhr nach Winterthur und ab Winterthur 00.52 Uhr nach Bauma eingelegt. Beide Male wurde der Rekurs abgelehnt. Mit welcher Begründung?
2. Tagsüber besteht jeweils eine Verbindung Winterthur ab .15 Uhr nach Elgg und .26 Uhr nach Bauma. Um 23.15 Uhr fehlt diese Verbindung nach Elgg und um 23.26 Uhr fehlt diese Verbindung nach Bauma. Mit welcher Begründung? Gedenkt der Regierungsrat, sich für diese beiden fehlenden Züge einzusetzen?
3. Für die S35 wurde im Dezember 2015 neu der Hinketakt eingeführt. Dies hat verschiedene negative Auswirkungen: Die Anschlüsse von und nach Zürich sind bereits bei geringfügigen Verspätungen – die bekanntlich häufig vorkommen – nicht gewährleistet. Der Fahrplan ist nicht mehr gut lesbar und es ergeben sich Schwierigkeiten für die Busanschlüsse von Elgg nach Schlatt. Wann gedenkt der ZVV diesen «fahrplanerischen Rückschritt» wieder zu beheben?
4. Die erste S29 Winterthur-Stein am Rhein erreicht Winterthur um 05.48 Uhr, die letzte verlässt es um 0.12 Uhr. Der Kostendeckungsgrad beträgt 40.3%. Die erste S35 Winterthur-Wil SG kommt in Winterthur um 05.45 Uhr an, die letzte verlässt es um 0.48 Uhr. Der Kostendeckungsgrad beträgt 51.9%. Die erste S30 Winterthur-Weinfelden erreicht Winterthur um 05.12 Uhr, die letzte verlässt es um 0.45 Uhr. Der Kostendeckungsgrad beträgt 41.4%. Der Kostendeckungsgrad der S26 beträgt 44%. Von den zwischen 06.16 Uhr und 08.16 Uhr in Winterthur ankommenden Zügen weisen alle eine hohe Auslastung, zwei Züge sogar eine sehr hohe Auslastung auf. Gedenkt der Regierungsrat, sich beim ZVV für die von der regionalen Verkehrskonferenz Winterthur geforderten zusätzlichen beiden Züge der S26 (Bauma 05.04 Uhr nach Winterthur, Winterthur 00.52 Uhr nach Bauma) einzusetzen? Falls nein, warum nicht?

Theres Agosti Monn  
Markus Schaaf  
Christoph Ziegler